

Beginn: 16:13

Anwesend: Julia, Hirte, Janina, Janine, Alex M., Helen, Malte, Denise

Gäste: Vicky, Fabian

TOPe

1. Regularia
2. Termine
3. Berichte
4. Anträge
5. e-Mails
6. Probleme von Studierenden
7. Sonstiges

Datum + TOP	Bericht / Thema / Diskussion / Ergebnis	Zuständig/ Berichtend
1. Regularia	<p>Wer moderiert: Helen Wer protokolliert: Alex M.</p> <p>Wir sind nicht beschlussfähig. Protokoll der letzten Sitzung 04.05.2017 ist verabschiedet.</p> <p>Wer redigiert das Protokoll dieser Sitzung: Janine</p>	
2. Termine	<ul style="list-style-type: none"> - Datum; Ort; Titel der Veranstaltung - 17.05. 19 Uhr in AR-B 2104/05: Berufsverboteveranstaltung (von der GLL, wir sind Unterstützer) - 17.05. 18 Uhr: im VEB: Jugendcafé - StuPa evtl. 14 Juni - 17.05. 14 Uhr Neuer Senatssaal: Senat 	
3. 4. Berichte	<p>- Gestern war StuPa, Die Wahlen der SHK-Vertretung soll mit den StuPa- und Fachschaftsratswahlen zusammengelegt werden. → Das StuPa hat dies nicht akzeptiert, da es sich nicht befähigt fühlt und es schlichtweg nicht Aufgabe des Wahlausschusses ist.</p> <p>- Seminarrat SoWi: Vortrag am Sommerfest der Sozialwissenschaft soll diesmal von der VS organisiert werden, Preis und Planung sind geldlich/zeitlich geöffnet.</p>	<p>Hirte</p> <p>Hirte</p>

- Lehrerbildungsrat (LBR):**1. Umstrukturierung der Punkte im Lehramtstudium in Anlehnung an ProBeSt**

(kein Beschluss)

Es wird ein neues Studienmodell für Lehramt bzgl der Punktverteilung in Anlehnung an ProBeSt vorgestellt. Dabei sollen die Module möglichst in 6LP, 9LP bzw. 12LP gegliedert sein, da ein später Wechsel von LA auf andere Studiengänge und umgekehrt gewährleistet werden soll.

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum soll künftig 6LP beinhalten. Davon werden 4LP für das Praktikum selbst vergeben + 2LP für das Begleitseminar.

Das DSSZ-Modul soll künftig in den Master integriert werden, da Studierende, die nach dem Fachbachelor ins Lehramt wechseln möchten, dieses Modul nicht zusätzlich nachholen müssen.

Zudem sollen Punkte auch innerhalb des Bachelors neu umverteilt werden, um eine Polyvalenz innerhalb des Lehramts und anderer Studiengänge zu gewährleisten. Somit wird vorgesehen, dass beispielsweise im Lehramt Gym künftig 72LP in den Fächern erbracht werden sollen, anstatt 69LP. Die Bachelorarbeit soll künftig mit 9LP gewichtet werden anstatt mit 8LP.

Für die Masterarbeit sollen künftig 19LP vergeben werden anstatt 20LP.

2. Praxiselemente ab 2019/20

(kein Beschluss)

Die Unterteilung von „großen“ und „kleinen Fächern“ wird mitunter im Zuge der Umstrukturierung der Praxiselemente (EOP und Praxissemester) angesprochen. Große Fächer müssen aufgrund ihrer höheren Studierendenzahl das Praxissemester sowohl im WiSe als auch im SoSe anbieten. In den kleinen Fächern ist dies aufgrund der Kapazitäten nicht machbar, es wird jedoch langfristig versucht die Unterteilung zwischen „großen“ und „kleinen“ Fächern aufzuheben um die Wellenbewegung im Praxissemester einzudämmen. Es steht dabei die Frage im Raum, wie dies gemacht werden soll ohne Geld?

Die Reduktion der Studien- bzw. Forschungsprojekte während des Praxissemesters wird vorerst nicht auf eines reduziert, da man aufgrund des vorgeschlagenen Modells die komplette Note für das Praxissemester auf dieses eine Forschungsprojekt reduziert wird, anstatt gedrittelt. Wenn man also ein schlechtes Forschungsprojekt hat, versaut einem das den kompletten Masterschnitt.

Das Berufsfeldpraktikum (BFP) soll künftig „i.d.R. außerschulisch“ sein. Es soll künftig 5LP für die Praxisphase geben und 1LP für „Kontaktzeit an der Uni“. Die

	<p>„Kontaktzeit“ kann ein Reflexionsgespräch o.Ä. sein. Das BFP selbst soll innerhalb von 5 Wochen in insgesamt 140 Zeitstunden (35h-Woche à 7h-Tag) absolviert werden. Da sich mal wieder keine*r Gedanken darüber gemacht hat, wie es eigentlich Studierenden geht, die sich ihr Studium komplett selbst finanzieren müssen, muss man hier nochmal klären, ob man dies irgendwie anders regeln kann. Vorschlag von Herrn Goldschmidt: „Ja dann gehen Sie halt 3,5 Stunden ins Praktikum, gehen dann Ihrer Arbeit zum Geldverdienen nach und dann wieder 3,5 Stunden ins Praktikum.“</p> <p>FSB Philo Bachelor (Beschluss) Unter der Begründung, dass „Basiskompetenzen gestärkt werden sollen“ wird künftig das Modul 1 für Praktische und Theoretische Philosophie vorausgesetzt.</p> <p>FSB Spanisch/Französisch Master (Beschluss) Es entfällt jeweils künftig ein Sprachpraxiselement im ersten Mastersemester. Es verschiebt sich nun ins dritte.</p> <p>FSB Geschichte Bachelor (Beschluss) Modul 6 wird künftig nur Voraussetzung für die PL und nicht mehr für SL und PL.</p> <p>- Bericht Ende -</p> <hr/> <p>-Fest der VS Planungstreffen im AstA-Ratsraum mit dem Referat für interne Koordination Wir als FSR haben uns aufgrund der zu kurzfristigen Einladung geweigert zu erscheinen. Recherchen haben ergeben: Das FCLR ist vom 3.-7. Juli, ein Tag davon wird das Sommerfest der VS, das FCLR würde aus finanziellen Gründen am Tag der „Festeüberschneidung“ eine Kostenteilung begrüßen. Das FCLR bittet herzlich um Helfer*innen. Digitale Verwaltungsstrukturen werden gegeben sein.</p> <p>- Wir sollen den Schlüssel vom alten Büro bis spätestens morgen an Herrn Bierwas zurückgeben. Der alte Raum muss noch fertig aufgeräumt werden, Alex M., Janine und David kümmern sich.</p> <p>-Anruf der Pressestelle, Statistik/Befragung zur Uni Homepage. → Alex M. tut Dinge</p>	Alex M.
5. ESE	<p>- Der FSR GHR möchte sich mit uns in der ESE zusammensetzen, es wird sich an die Kleingruppen gewandt. Hierfür wäre es sinnvoll, wenn man selbst auch ESE-</p>	

	<p>Helfer*in wird. Der FSR GHR wird aktiv (z.B. in der Orga, als ESE), um die ESE zu unterstützen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Buchung für Haus Schönstein vom 25.-27. August. - Die ESE-Helfer*innen-Werbung muss mal langsam beginnen. - Der Markt der Möglichkeiten kommt in Fahrt!! <p>Whooop, whooop!</p> <ul style="list-style-type: none"> - BASTei-ESE: Die ESE für die Pädagogen wird montags statt finden, ab Mittwoch sind sie dann ausgeliefert. Aber sie werden das überstehen. 	
6. Staatsexamen	<p>Das Gerücht das alte Staatsexamen-Studienmodelle (Lehramt) auslaufen und man ab diesem Wintersemester nicht mehr weiterstudieren könne, ist falsch. Da eine große Unsicherheit auf studentischer, wie auf dozentischer Seite existiert, werden wir dazu eine Richtigstellung veröffentlichen.</p>	Denise
7. Anträge	<p>24.05. ABRISSPARTYYYY (im alten Büro) Der Getränkepreis (vom Siegener Lieferanten „Diesel) wird sich auf etwa 500€ belaufen. Mit Lieferung, etc. schätzen wir einen Endbetrag von 600. Ist genehmigt! Grill kommt evtl vom FSR GHR. Alex fragt.</p>	
8. Handyliste	<p>Es wird eine Handyliste erstellt, einmal digital in der Dropbox, einmal analog im Büro. Wer möchte, kann sich eintragen. Wer nicht möchte, muss auch nicht.</p>	
9. Beschwerden/Probleme von Studierenden	<p>Es wird ein Beschwerdeprotokoll angefertigt, als Angebot bzw „Beschwerdeleitfaden“ für Student*innen. Wir zeigen euch wie man pöbelt, nämlich strukturiert.</p>	
10. Berufungskommissionen	<ul style="list-style-type: none"> - Wir suchen 2 Leute für eine Germanistik-Berufungskommission. Bitte hört euch um! Am Besten wird die Kommission (wie immer) geschlechterparitätisch besetzt. - Berufungskommission zur Professur: Politisches System der BRD: Das machen Hirte und Janine. - Eine weitere Berufungskommission für eine w2-Professur (BiWi, Grunschule). → Alle Primis werden gefragt. 	
11. E-Mails	Nüschts	
12. Sonstiges	<p>Strom: Wer kümmert sich darum, dass wir Strom in den kleinen Raum bekommen? Hausverwaltung ist bereits in Kenntnis gesetzt und wird es wohl kommenden Dienstag oder Mittwoch regeln. Alex hat es gerade mal getestet: Saft auf den Steckdosen ist da, Licht geht aber nicht. Wir werden sehen.</p> <p>Mythen und Legenden:</p>	

	Nächster Sitzungstermin: 18.05.2017 Sitzungsende: 18:13 Vertagte TOPe:	
--	--	--